



## Tiere in Not benötigen ein Obdach und suchen ein Zuhause

Dresdner Tierheim zieht Bilanz für das Jahr 2022

**T**iere in Not benötigen ein Obdach. Das Dresdner Tierheim in Trägerschaft des städtischen Veterinäramts bietet ihnen Unterschlupf – vorübergehend oder für längere Zeit. 2022 nahm das Tierheim 953 Tiere auf. Im Vorjahr 2021 waren es insgesamt 812 Neuzugänge. Das bedeutet 2022 ein Plus von 17,4 Prozent. 402 Katzen, 282 Hunde und 269 verschiedene andere Tiere kamen 2022 ins Dresdner Tierheim. Nicht alle Tiere bleiben lange dort. 91 Hunde, 198 Katzen und 174 sonstige Tiere fanden 2022 ein neues Zuhause. Von den 409 Fundtieren wurden 2022 lediglich 89 von ihren eigentlichen Besitzerinnen und Besitzern wieder abgeholt. Fundtiere sind verirrt oder ihrem Halter dauerhaft entlaufene Haustiere sowie Haustiere ohne bekannten Halter.

Anlässlich der Jahresbilanz des Dresdner Tierheims erklärte Dr. Kristin Klaudia Kaufmann, Dresdens Beigeordnete für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen: „Ich danke allen, denen Tiere in Not am Herzen liegen und die sich so liebevoll für sie engagieren. Ich bin stolz auf unsere acht Mitarbeitenden und die über zwanzig aktiven ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Sie kümmern sich im Tierheim hingebungsvoll um Hund, Katze und Co. Ein herzliches Dankeschön auch allen, welche Tieren in Not ein neues Zuhause bieten, und allen, die die Arbeit des Tierheims finanziell unterstützen.“ Aktuell versorgen acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Tierheim über 250 Tiere, darunter 73 Katzen, 49 Hunde und eine größere Anzahl sonstiger Tiere wie Reptilien, Nager, Vögel und Fische.

### ■ Tiere in Zwangspflege

Viele Tiere befinden sich in Zwangspflege. 2022 kamen beispielsweise 148 Hunde und 141 Katzen als Zwangspflegetierte ins Dresdner Tierheim. Sie werden aufgenommen, weil ihre Besitzerin oder ihr Besitzer sich nicht um das Tier kümmert bzw. nicht kümmern kann (z. B. wegen Krankenhaus- oder Haftaufenthalt, schwerer Krankheit, Tod). Das Veterinäramt nimmt vernachlässigte Tiere in Zwangspflege und das Ordnungsamt gefährliche Hunde, die beschlagnahmt wurden. Häufig sind Verstöße gegen das Tierschutzgesetz oder das Sächsische Gefährhunderecht die Ursachen für die Tierheimunterbringung. Problematisch sind die Dauer der Unterbringung und die finanzielle Lage der Tierhalterin bzw. des Tierhalters. Die Kosten für die Unterbringung der Zwangspflegetierte trägt in jedem Fall die Tierbesitzerin bzw. der Tierbesitzer. Hinzu kommt, dass hinter sehr vielen dieser Tiere ordnungsrechtliche Verfahren bzw. auch Strafverfahren stehen, die die zeitnahe Vermittlung der Tiere weiter verzögern.



**Liebevolles Zuhause für Dobermann-Mix Pino gesucht.** Beigeordnete Dr. Kristin Klaudia Kaufmann besuchte den Hund im Tierheim und erfuhr von Tierheimleiter Florian Hanisch Wissenswertes über diesen Vierbeiner und weitere Tiere. Foto: Diana Petters

### ■ Probleme mit untergebrachten Tieren

Leider finden zu viele Hunde seit langer Zeit keinen neuen Besitzer. Die Ursachen sind Alter, gesundheitliche Probleme und Gefährlichkeit. Von den derzeit 49 Hunden im Tierheim sind aktuell nur 26 vermittelbar, die übrigen sind in Zwangspflege untergebracht. Der erste Eindruck schreckt potenzielle Interessentinnen und Interessenten oftmals ab. Viele Hunde sind einfach nicht ausreichend sozialisiert. Es fehlt ihnen häufig an einer guten Erziehung, damit ihr neues Frauchen oder Herrchen sie sofort problemlos übernehmen kann. Hier ist viel Arbeit, Geduld und Erfahrung im Umgang mit Hunden notwendig. Hinzu kommen die gemäß sächsischem Gefährhunderecht als gefährlich eingestuft Hunde. Interessierte Bürgerinnen und Bürger müssen zunächst ein gesondertes Erlaubnisverfahren beim Ordnungsamt absolvieren, um einen solchen Hund zu übernehmen.

### ■ Ukrainehilfe

2022 stand insbesondere im Fokus die Unterbringung und Versorgung von Tieren ukrainischer Geflüchteter. Außerdem stellte das Veterinäramt Käfige für Aufnahmeeinrichtungen bereit. Für die Bewältigung dieser zusätzlichen Aufgabe stellte die Landeshauptstadt Dresden vorübergehend vier Tierpflegshelferinnen und -helfer unbürokratisch ein.

### ■ Finanzielle Unterstützung

Das Dresdner Tierheim ist für jede private Unterstützung dankbar. Ende 2022 verzeichnete das Tierheim Spenden in Höhe von rund 81.000 Euro. 2022 gingen 251.000 Euro aus Nachlässen ein. Das zeigt, dass die Dresdnerinnen und Dresdner die Leistung des Tierheimes schätzen. Das Tier-

heim investiert die Mittel in die ständige Verbesserung der Haltungsbedingungen für Tiere in Not. Das erleichtert auch den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Arbeit.

### ■ Tierversmittlung

Tiere in Not suchen ein liebevolles Zuhause. Wer sich für einen neuen Mitbewohner aus dem Dresdner Tierheim interessiert, kann sich direkt ans Tierheim wenden. Alle Tiere, die zur Vermittlung stehen, stellen sich auf [www.dresden.de/tierheim](http://www.dresden.de/tierheim) mit Text und Bild vor. In jedem Fall will die Entscheidung, ein Tier bei sich zu Hause aufzunehmen, gut überlegt sein. Habe ich genug Kraft und Erfahrung? Habe ich ausreichend Zeit für das Tier? Wer kümmert sich, wenn ich es vorübergehend oder längerfristig nicht kann? Bringe ich die nötigen Mittel auf, zum Beispiel für Futter und Tierpension?

Das Tierheim bietet Interessentinnen und Interessenten Beratungen und individuelle Kennenlerntermine an. Termine können per E-Mail an [tierheim@dresden.de](mailto:tierheim@dresden.de) und telefonisch unter (03 51) 4 52 03 52 vereinbart werden. Das Servicetelefon ist montags und mittwochs in der Regel von 7.30 bis 16 Uhr besetzt, dienstags und donnerstags 7.30 bis 17 Uhr und freitags 7.30 bis 14 Uhr.

Das Tierheim ist eine Einrichtung des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamts. Es ist zuständig für die Unterbringung von Fundtieren und von behördlich beschlagnahmten Tieren. Es werden im Einzelfall auch Tiere von Krankenhauspatientinnen und -patienten, Inhaftierten und Verstorbenen versorgt und je nach Kapazität auch Abgabetierte.

## BUGA 2033

Anlässlich einer möglichen Bewerbung für die Bundesgartenschau 2033 lädt die Landeshauptstadt Dresden Bürgerinnen und Bürger zu einer BUGA-Werkstatt am Mittwoch, 10. Mai, 17 bis 19.30 Uhr, in den Plenarsaal des Neuen Rathauses, Rathausplatz 1, ein. Um vorherige Anmeldung unter [www.dresden.de/buga](http://www.dresden.de/buga) wird gebeten.

Die Werkstatt findet im World-Café-Format als eine moderierte Tischdiskussion statt. Ziel der Werkstatt ist es, sich über Ideen, Anregungen und Vorschläge zu einer ersten Ideenskizze auszutauschen. In mehreren Diskussionsrunden können die Teilnehmenden an verschiedenen Thementischen zu den Durchführungsorten der BUGA, den Leitthemen und Leitzielen, Möglichkeiten der Nachnutzung und der Rolle der Bürgerinnen und Bürger auf dem Weg zur Umsetzung der BUGA diskutieren, Ideen entwickeln sowie eigene Vorstellungen einreichen. Nach jedem Tischwechsel führt die Moderation die Gruppenmitglieder in die Ergebnisse der vorherigen Tischgruppe ein. Anschließend entwickeln und vertiefen diese die ersten Ideen durch ergänzende Diskussionsbeiträge. Zum Abschluss der BUGA-Werkstatt kommen die Teilnehmenden zu einer gemeinsamen Reflexion zusammen. Die Ergebnisse der BUGA-Werkstatt werden in die Machbarkeitsstudie einfließen, die die Landeshauptstadt Dresden zurzeit erstellen lässt.

Die Bundesgartenschau-Gesellschaft hat der Stadt Dresden die exklusive Möglichkeit gegeben, sich mit einer Bewerbung für die Bundesgartenschau (BUGA) 2033 intensiv zu beschäftigen und eine Entscheidung über die Bewerbung bis Dezember 2023 zu treffen.

## PlusZeit

Als Beilage in diesem Amtsblatt befindet sich die PlusZeit, der Veranstaltungskalender für Seniorinnen und Senioren, für den Monat Mai.

## Nächstes Amtsblatt

Das nächste Amtsblatt erscheint am Freitag, 5. Mai. Grund hierfür ist der Maifeiertag 1. Mai.

## Aus dem Inhalt

<b>Ausschreibung Stellen</b>	11
<b>Neu im elektronischen Amtsblatt Baulandumlegungsverfahren Nr. 151 „Wiener Platz Ost“</b>	11
<b>Grundstücksmarktbericht 2023</b>	11

## Asphaltdeckentausch auf der Justinenstraße

### ■ Blasewitz

Bis voraussichtlich Montag, 8. Mai, saniert das Straßen- und Tiefbauamt die Justinenstraße zwischen Berggartenstraße und Paulusplatz. Die Fachleute setzen hier die Fahrbahn, das Straßengerinne und -abläufe sowie die vorhandenen Schächte der Stadtentwässerung Dresden auf einer Länge von rund 120 Metern instand. Die Fahrbahn erhält eine neue Asphaltoberfläche. Für die Bauzeit ist die Strecke voll gesperrt. Der Zugang zu den Gebäuden zu Fuß wird jederzeit gewährleistet.

Die Firma Eurovia Verkehrsbau GmbH aus Radeberg führt die Arbeiten aus. Die Kosten für die Landeshauptstadt Dresden betragen rund 140.000 Euro.

## Eigene Spur für Rad und Bus verbessert Verkehrsanbindung

### ■ Cotta

Auf dem Flügelweg zwischen der südlichen Tunnelausfahrt und der Raimundstraße im Bereich der Straße AltCotta ist geplant, eine der beiden Fahrstreifen in Richtung Süden/Löbtau zur Umweltspur umzugestalten. Das bedeutet, dass der Fahrstreifen zukünftig dem Rad- und Busverkehr vorbehalten ist. An der Kreuzung Tonbergstraße/Cossebauder Straße bleibt die Aufteilung der Fahrstreifen bestehen, so dass die Leistungsfähigkeit für den Kfz-Verkehr an dieser Stelle nicht verändert wird. Das Vorhaben soll im Sommer 2023 umgesetzt werden.

Ziel ist die Beschleunigung des Busverkehrs auf der Strecke. Die Buslinie 80 fährt wegen der aktuellen Verkehrsführung mit besonders hohen Verlustzeiten. Gleichzeitig führt die neue Radverkehrsanlage zu mehr Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger. Weiterhin wird zur Busbeschleunigung der Fahrweg der Buslinien 70 und 80 entlang der Tonbergstraße zur Grillparzer Straße begradigt. Die Bushaltestelle Ockerwitzer Straße in der Grillparzerstraße wird daher in beide Fahrtrichtungen nicht mehr bedient. Dafür entstehen neue Haltestellen am Knotenpunkt Tonbergstraße/Grillparzerstraße.

Mit der Umsetzung beider Anpassungen soll der Fahrzeitbedarf auf den Buslinien 80 und 70 um voraussichtlich jeweils drei Minuten pro Fahrt reduziert werden. Durch die höhere Pünktlichkeit können wieder die Umsteigeverbindungen, wie zur Linie 12 in AltCotta oder am Dahlienweg in Richtung Gorbitz verlässlicher funktionieren. Der Fahrzeugbedarf auf den Buslinien 70 und 80 soll damit um jeweils einen Bus reduziert und die Betriebskosten um circa 250.000 Euro pro Jahr gesenkt werden.

## Baustelle?

dresden.de/  
verkehrsbehinderungen

## Mehr Sicherheit im Fuß- und Radverkehr

Landeshauptstadt Dresden und Polizei vereinbaren Partnerschaft

Die Landeshauptstadt Dresden und die Polizeidirektion Dresden wollen die Sicherheit des Fuß- und Radverkehrs in Dresden verbessern. Deshalb haben beide eine Sicherheitskooperation erarbeitet, die am 19. April von Verkehrsbürgermeister Stephan Kühn, Ordnungsbürgermeisterin Eva Jähnigen und Polizeipräsident Lutz Rodig im Rathaus unterzeichnet wurde.

Anlass der Kooperation sind anhaltend hohe Unfallzahlen in Dresden. Im vergangenen Jahr wurden 1.519 Unfälle mit Radfahrern registriert – ein Anstieg im Vergleich zum Vorjahr um 18,8 Prozent. Fußgänger waren 2022 an 289 Unfällen beteiligt – ein Plus von 9,1 Prozent. Um diese Unfallzahlen dauerhaft zu senken, wird künftig beispielsweise bei der Entschärfung von Unfallstellen intensiver zusammengearbeitet.

Mit der Unterzeichnung der Sicherheitspartnerschaft startete zeitgleich wieder die Kontrollaktion „Respekt durch Rücksicht“ der Polizeidirektion Dresden, die erstmals zusammen mit der Landeshauptstadt durchgeführt wird. Wie in den vergangenen Jahren steht dabei ebenfalls die Sicherheit des Radverkehrs im Mittel-

punkt. Da Unfälle von verschiedenen Verkehrsteilnehmern verursacht werden, betreffen die Kontrollen aber das komplette Verkehrsgeschehen, also auch Autofahrer und Fußgänger.

Die Kontrollen der Polizei finden während der Aktionswoche noch bis Freitag, 28. April, zwischen 7 und 21 Uhr, statt. Es sind Schwerpunkt-Kontrollen zu Themen wie Seitenabstand beim Überholen, Geister- und Fußwegradler oder Rotlichtvergehen geplant. Dazu wurden spezielle Präventionsvideos produziert, die die Landeshauptstadt Dresden und die Polizeidirektion Dresden über mehrere Social-Media-Kanäle verbreiten. Die Polizei führte zum Beispiel Kontrollen auf dem Elberadweg sowie einen Aktionstag Fahrradstraßen auf der neu geschaffenen Radroute Ost durch. Die Polizei geht bei „Respekt durch Rücksicht“ außerdem Hinweisen der Dresdnerinnen und Dresdner nach, die diese im extra geschalteten Bürgerportal gegeben haben. Das Portal ist bis Sonntag, 30. April, offen unter:

www.mitdenken.sachsen.de/  
respekt2023



## World Transplant Games 2025 in Dresden

Oberbürgermeister Dirk Hilbert übernimmt in Perth den Staffelstab

Im australischen Perth fanden bis 21. April die 24. World Transplant Games statt. Nach deren Ende übernahm Oberbürgermeister Dirk Hilbert gemeinsam mit dem Deutschen Botschafter Dr. Markus Ederer den Staffelstab und die Fahne der Weltspiele. Die nächste Auflage macht im August 2025 in Dresden Station. Mit der Landeshauptstadt ist damit erstmals in der über 40-jährigen Geschichte dieses Events eine deutsche Stadt Gastgeber für rund 2.000 organtransplantierte Sportlerinnen und Sportler aus aller Welt.

Der Vertrag für die Austragung der Spiele wurde am 17. April in Australien im Beisein von Oberbürgermeister Dirk Hilbert unterzeichnet. Am 19. April traf der Oberbürgermeister beim „Dresden Dinner“ die deutsche Mannschaft. Dirk

Hilbert sagte: „Als Oberbürgermeister von Dresden möchte ich Sie schon heute herzlich in meine Heimatstadt einladen. Ich danke dem Weltverband für sein Vertrauen und den Zuschlag für unsere Bewerbung.“

Das Board of Trustees der World Transplant Games Federation hat der gemeinsamen Bewerbung des Vereins TransDia Sport Deutschland und der Landeshauptstadt Dresden hatte am 31. August 2022 in Oxford den Zuschlag erteilt. Dresden bestach insbesondere durch erstklassige und zentrumsnahe Sportstätten, kurze Wege zwischen ihnen, den Hotels und Sehenswürdigkeiten sowie eingespielte Organisationsstrukturen für internationale (Sport)Großveranstaltungen.

## Verkehrseinschränkungen zum Oberelbe-Marathon

Am Sonntag, 30. April, findet der 24. VVO Oberelbe-Marathon von Königstein nach Dresden statt. Es werden folgende Straßen gesperrt:

■ 7 Uhr bis etwa 16.30 Uhr: Elberadweg Altstädter Seite ab Stadtgrenze Heidenau, Struppener Straße bis zum Sportpark Ostra, Schlachthofstraße; Terrassenufer in westliche Richtung ab Steinstraße bis Bernhard-von-Lindenau-Platz und Pieschener Allee von Ostra-Ufer bis Rudolf-Harbig-Weg

■ 9 Uhr bis 9.30 Uhr: Tolkewitzer Straße ab Ludwig-Hartmann-Straße bis Kretschmerstraße sowie Karree Heinrich-Schütz-Straße/Gustav-Freytag-Straße/Hofmannstraße

■ In der Zu- und Abfahrt der Autofähre Kleinzschachwitz muss mit Wartezeiten zwischen 9 und 14 Uhr gerechnet werden. Während dieses Zeitraumes endet die zur Fähre führende Buslinie 88 an der Straßenbahn-Endhaltestelle An der Freistraße.

■ Die Zufahrt zur Messe Dresden und zum Sportpark Ostra ist infolge der Sperrung der Pieschener Allee in Höhe des Heinz-Steyer-Stadions ausschließlich über die Magdeburger Straße/Schlachthofstraße möglich.

## Neue Fahrbahnmarkierungen am Fetscherplatz

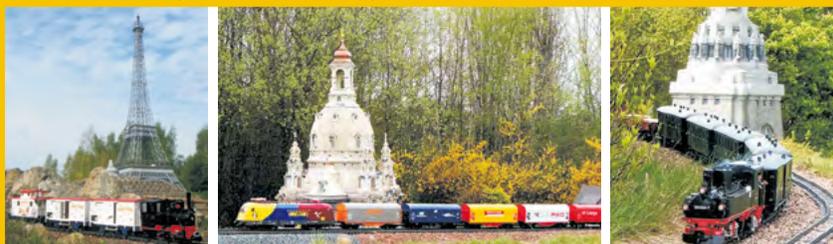
### ■ Johannstadt/Striesen

Am Fetscherplatz wurden die Zufahrten Striesener Straße sowie Borsbergstraße neu geordnet. Fachleute entfernten Teile der alten Fahrbahnmarkierung und brachten neue Markierungen auf. Somit kann nun die Buslinie 64 wieder ihren regulären Betrieb aufnehmen. Zeitgleich beschnitten Fachleute Bäume in der Fetscherstraße. Die Firma HIMA GmbH führte die Arbeiten aus. Die Gesamtkosten betragen rund 10.000 Euro.

## Gut informiert?

dresden.de/amtsblatt

täglich 9 - 18 Uhr geöffnet • parken kostenfrei



## Gartenbahntreffen

29./30.4. + 1.5. • 10 - 17 Uhr



»Kleine Bahnen auf großer Tour« Gartenbahnbesitzer lassen ihre Züge durch die kleine große Welt fahren, vorbei an Berlin Dresden, Leipzig, Paris, Sydney, Brüssel, New York ...

Tel. (037204) 72255 • miniwelt.de • f i

Wir kaufen

Wohnmobile +  
Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter  
Am Wasserturm

## Neue Grünanlage mit Brunnen an der Rosenstraße

Stadtzentrum: Insgesamt wurden für Planung, Grunderwerb und Bau 583.000 Euro investiert

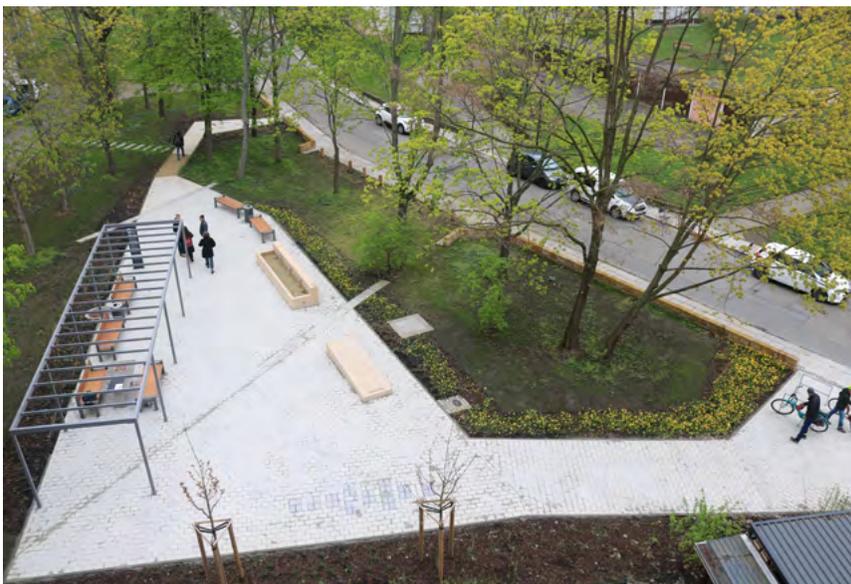
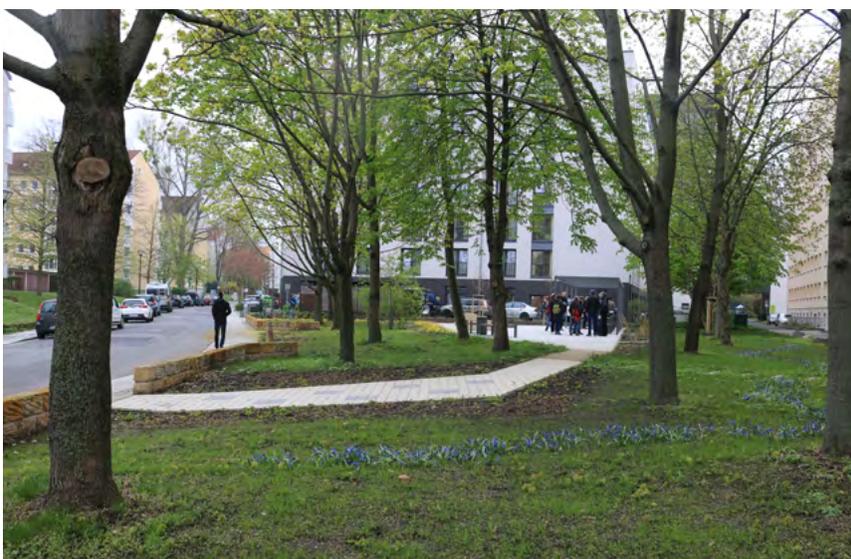
Eine neue Grünanlage mit Wasserspiel ist an der Rosenstraße unweit vom Freiburger Platz entstanden. Detlef Thiel, Leiter des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, sagte: „Für die Anwohner des Quartiers und für die Gäste umliegender Einrichtungen gibt es mit dem Park an der Rosenstraße nun eine kleine Oase zum Aufenthalt im Freien. Der Brunnen ist dabei das belebende Element dieser neuen Parkanlage. Mit der umgebenden Bepflanzung wird er besonders in der warmen Jahreszeit dafür sorgen, dass man sich hier, unweit des Stadtzentrums, im kühlen Schatten gut erholen kann.“

Bereits 2017 entstand die Idee, die zugewachsene Brachfläche zwischen Jugendherberge und der Rosenstraße als Mehrgenerationenangebot umzugestalten. Die Evergreen Landschaftsarchitekten aus Dresden entwarfen einen Ort der Begegnung für Jung und Alt, der von der benachbarten Seniorenwohnanlage, den Gästen der Jugendherberge und des Schwimmbadzentrums, aber eben auch von den Anwohnerinnen und Anwohnern der Nachbarschaft genutzt werden kann und soll.

### ■ Brunnen erinnert an frühere Bartholomäiquelle

Der Brunnen bildet dabei einen besonderen Anziehungspunkt im Park und erinnert an die frühere Bartholomäiquelle ganz in der Nähe. Denn bis zur städtebaulichen Neuordnung in den 1960er Jahren verlief an dieser Stelle die Bartholomäistraße. Deren ehemaliger Verlauf ist auf der Fläche mit breiten Straßenborden wieder sichtbar geworden. Kleine Sandsteinmauern an der Rosenstraße folgen der Linie früherer Bebauung. Die befestigten Flächen werden von einem Pflanzensaum aus Gehölzen, Stauden und Gräsern eingefasst. Der vitale Baumbestand blieb erhalten und wurde in die Gestaltung einbezogen. Anfallendes Niederschlagswasser verbleibt vor Ort und wird zur Versickerung in die Vegetationsflächen geleitet. Die berankte Pergola spendet Schatten für einen Sitzplatz mit Spieltischen. Bänke laden zum Verweilen im Grünen ein. Hüpfkästchen und eine Murmelbahn bieten zusätzlich spielerische Anreize für Groß und Klein. Eine Stele informiert zur Geschichte des umgebenden Stadtquartiers. Der Brunnen ist aus Beton mit behandelter Oberfläche gefertigt. Der Schriftzug „Bartholomäi“ auf der Rückseite stellt den Bezug zur Geschichte des Stadtquartiers her.

Die Umgestaltung der Fläche zum Park erfolgte durch die Firma Mörbe Grünanlagen GmbH aus Kubschütz, Ortsteil Neupurschwitz. Die Planung der Brunnentechnik verantwortet die Brunnenmeisterei Schreier aus Weimar. Die Ausführung der Arbeiten übernahm Springbrunnen Anlagenbau Grundmann, Inhaber Ingo Jeschke aus Dresden. Die Bauzeit betrug fast ein Jahr. Insgesamt wurden für Planung, Grunderwerb und Bau rund 583.000 Euro investiert. Neben der bekannten Baukostenentwicklung gab es Mehrkosten durch unerwartete Funde von Resten ehemaliger Keller und unbekannter Ver-



Im neuen Park.

Fotos: Diana Petters

sorgungsleitungen. Das Vorhaben wurde zu zwei Dritteln aus Fördermitteln von Bund und Ländern aus dem Programm der Städtebauförderung „WEP – Wachstum und nachhaltige Erneuerung, Westlicher Innenstadtrand“ sowie aus Eigenmitteln der Landeshauptstadt Dresden finanziert.

### ■ Führungen durch die Grünanlage

Am diesjährigen Tag der Städtebauförderung am Sonnabend, 13. Mai, ab 13 Uhr, können Dresdnerinnen und Dresdner den neuen Park auch bei einer Führung mit dem Amt für Stadtplanung und Mobilität besuchen.

[www.dresden.de/brunnen](http://www.dresden.de/brunnen)

[www.dresden.de/staedtebau](http://www.dresden.de/staedtebau)

## Frühjahrsmarkt findet auf dem Neumarkt statt



Am Freitag, 28. April, startet der Dresdner Frühjahrsmarkt. Aufgrund des Altmarktumbaus findet er zum zweiten Mal auf dem Neumarkt statt. Bis zum Sonntag, 21. Mai, öffnen täglich von 10 bis 19 Uhr neben geschmückten Ständen auch wieder das historische Riesenrad und das Kinderkarussell. Jan Donhauser, als Bürgermeister derzeit zuständig auch für das Marktwesen der Stadt: „Der Dresdner Frühjahrsmarkt belebt die Innenstadt. Neben den zahlreichen Touristen am Neumarkt werden wieder viele Dresdnerinnen und Dresdner erwartet.“

Das Bühnenprogramm wurde erweitert: Es erklingen Pop, Folklore, Blues und Schlager. Publikumsmagnet ist das 51. Internationale Dixieland Festival am 19. und 20. Mai – mit Bands auf der Bühne des Frühjahrsmarktes und der vorbei fahrenden Dixie-Parade. Das Programm zum Markt gibt es online.

[www.dresden.de/fruehjahrsmarkt](http://www.dresden.de/fruehjahrsmarkt)

## Neue Sprechzeit im Digitalen Bürgerbüro und in Altstadt

Ab Dienstag, 2. Mai, ändern sich die Sprechzeiten im Bürgerbüro Altstadt, Theaterstraße 11, und im Digitalen Bürgerbüro, Ferdinandplatz 1.

Künftig hat das Bürgerbüro Altstadt zu folgenden Zeiten geöffnet: montags von 9 bis 16 Uhr, dienstags von 9 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 9 bis 18 Uhr, freitags von 9 bis 14 Uhr und an jedem 1. und 3. Sonnabend im Monat von 8 bis 13 Uhr. Eine Vorsprache ist mit Termin möglich. Jeden Dienstag und Donnerstag können Bürger von 9 bis 17 Uhr das Bürgerbüro auch ohne Termin besuchen. Die Abholzeiten für Personaldokumente stehen auf [www.dresden.de/buergerbuero-altstadt](http://www.dresden.de/buergerbuero-altstadt).

Das Digitale Bürgerbüro öffnet ab 2. Mai wie folgt: montags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr sowie freitags von 9 bis 12 Uhr. Das Digitale Bürgerbüro arbeitet ausschließlich mit Terminsystem.

## Der Oberbürgermeister gratuliert

### ■ zum 90. Geburtstag am 28. April

Irmgard Grenzer, Altstadt  
Margarethe Mischke, Altstadt  
Peter Müller, Blasewitz  
Hans-Heinz Oelschlägel, Leuben

### am 29. April

Klaus Hüchel, Weixdorf

### am 30. April

Inge Seidenglanz, Cotta  
Renate Wolf, Cotta

### am 1. Mai

Joachim Hähnel, Altstadt  
Eva Hennig, Blasewitz

### am 3. Mai

Erika Müller, Altstadt

### am 4. Mai

Waltraud Fischer, Prohlis

### am 5. Mai

Günter Szyszka, Prohlis  
Dr. Günter Herrmann, Leuben  
Werner Schulze, Blasewitz

### ■ zum 65. Hochzeitstag

Eiserne Hochzeit

### am 12. April (Korrektur)

Wilfried und Irmgard Johne, Blasewitz

### am 3. Mai

Helmut und Christine Weintauer,  
Klotzsche

## Freiluft-Fitness-Parcours an der Struppener Straße

### ■ Meußlitz/Leuben

Am 22. April übergab Stadtbezirksamtsleiter Jörg Lämmerhirt im Rahmen des Zschierener Blütenfestes gemeinsam mit dem Geschäftsführer der Coolcase GmbH, Christian Michel, drei weitere Sportgeräte für den Freiluft-Fitness-Parcours am Spielplatz „Elbhangblick“ an der Struppener Straße in Meußlitz. Neben einer erneuten Förderung durch den Stadtbezirksbeirat Leuben, diesmal in Höhe von 10.000 Euro, hat sich die Firma Coolcase GmbH aus Dresden-Reick mit einer Spende von 8.400 Euro an dem Projekt beteiligt.

In der Vergangenheit hat die Firma bereits mehrfach soziale und gemeinnützige Projekte unterstützt, zuletzt engagierte sie sich in der Ukraine-Hilfe. Mit der Erweiterung bleibt der Fitness-Parcours Anziehungspunkt für viele Sportbegeisterte und bietet nun noch mehr Übungsmöglichkeiten, die für jeden geeignet sind, egal ob Anfänger oder Profi. Bereits 2021 konnte dank der Initiative und Förderung durch den Stadtbezirksbeirat Leuben in direkter Nachbarschaft zum Spielplatz „Elbhangblick“ ein Parcours mit drei Fitnessgeräten eingeweiht werden. Das Angebot erfreut sich seitdem generationenübergreifend großer Beliebtheit und es entstand der Wunsch nach einer Erweiterung, der sich erfüllt.

www.dresden.de/  
stadtbezirke

## Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen zieht um

Verbesserte Bedingungen für KISS im Gesundheitsquartier Trachau

Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) der Landeshauptstadt Dresden bezieht Anfang Mai 2023 ihr neues Domizil mit besseren Arbeitsbedingungen im Stadtteil Trachau. Wegen Umzugs bleibt KISS eine Woche geschlossen – von Dienstag, 2. Mai, bis Freitag, 5. Mai. Die neue Adresse lautet ab Montag, 8. Mai, Industriestraße 21–21a, 01129 Dresden. Unverändert bleiben Telefonnummer, E-Mail und Sprechzeiten erhalten.

Der neue Standort von KISS bietet barrierefrei zugängliche und lichtdurchflutete große Gruppenräume und ist mit moderner Präsentationstechnik ausgestattet. Die Kontaktstelle ist weiter gut erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln – Bus: Linie 70 und 80, Bahn: Linie 4 und S-Bahn: Bahnhof Trachau. Von Vorteil ist auch die Nähe zum Städtischen Klinikum Dresden, Standort Neustadt, Industriestraße 40. Dadurch ist eine noch intensivere Zusammenarbeit möglich und KISS wird Bestandteil des Gesundheitsquartiers.

KISS berät Bürgerinnen und Bürger, Gruppen, Initiativen sowie Fachleute kostenfrei in allen Fragen der Selbsthilfe und unterstützt Dresdner Selbsthilfegruppen fachlich und organisatorisch. Über 5.000 Menschen in mehr als 240 Selbsthilfegruppen engagieren sich in Dresden ehrenamtlich für die Selbsthilfe. Ob Erkrankung, Behinderung oder soziale Schwierigkeiten – für nahezu jedes Thema gibt es eine Selbsthilfegruppe. Sie alle eint, dass ihre Mitglieder ihre Lebenssituation aktiv selbst in die Hand nehmen. Bei ihren Treffen tauschen sie im vertraulichen Rahmen Erfahrungen aus, geben einander wertvolle Tipps und zeigen sich neue Perspektiven

und Wege auf. Freiwilligkeit, Gleichberechtigung und Selbstbestimmung sind die grundlegenden Prinzipien der Selbsthilfegruppenarbeit. Zunehmend engagieren sich junge Menschen in der Selbsthilfe. Auch Angehörige treffen sich zum Austausch.

### ■ Kontakt (ab 8. Mai 2023)

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)  
Industriestraße 21–21 a  
01129 Dresden

Telefon (03 51) 2 06 19 85

E-Mail: kiss@dresden.de

### ■ Sprechzeiten

Dienstag 9–12 und 14–18 Uhr

Donnerstag 9–12 und 14–16 Uhr

www.dresden.de/selbsthilfe



## In Trachau entsteht ein Gesundheitsquartier

Antwohner-Beteiligung an der Weiterentwicklung des Klinikum-Areals

Rund 15.000 Dresdner Haushalte in den Stadtteilen Trachau, Trachenberge, Kaditz, Mickten und Pieschen erhielten oder erhalten noch Post von der Stadtverwaltung. Der Brief enthält eine Einladung zu drei Workshops, die zwischen Ende April und Anfang Mai stattfinden. Im Rahmen dieser Bürgerbeteiligung können Anwohnerinnen und Anwohner Anregungen und Empfehlungen für die Weiterentwicklung des Standortes Neustadt/Trachau des Städtischen Klinikums Dresden geben.

Die ersten beiden Workshops finden in Präsenz statt, der Abschlussworkshop als Online-Konferenz. Die Veranstaltungen widmen sich schwerpunktmäßig den Themen Gesundheit, Wohnen und Leben im künftigen Gesundheitsquartier Trachau. An dieser Bürgerbeteiligung kann nur teilnehmen, wer eine Einladung erhalten hat. Die Haushalte wurden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Die Daten dafür stammen von der Deutschen Post. Für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen ist eine persönliche Anmeldung erforderlich. Das geht online und telefonisch. Der

Brief enthält das genaue Prozedere und Kontaktdaten für Nachfragen.

Anlass dieser Bürgerbeteiligung ist der Zukunftsprozess, den das Städtische Klinikum Dresden 2021 initiiert hat. Dieser sieht unter anderem den Erhalt und die Weiterentwicklung des Klinikstandortes in Neustadt/Trachau vor. Es soll ein innovatives Gesundheitsquartier entstehen. Dabei geht es nicht nur um die Versorgungssicherheit, sondern auch um ein ganzheitliches, am medizinischen Fortschritt und am Bevölkerungsbedarf ausgerichtetes Leistungsangebot. Die Ideen und Interessen der Anwohnerinnen und Anwohner fließen in diesen Prozess ein. Das hat der Dresdner Stadtrat beschlossen. Die Ergebnisse des Empfehlungsverfahrens nach § 12 Bürgerbeteiligungssatzung münden schließlich in einen Beschlussvorschlag an den Stadtrat. Die Stadtverwaltung veröffentlicht die Vorlage zu gegebener Zeit im Ratsinformationssystem unter ratsinfo.dresden.de und außerdem unter www.dresden.de/nu-trachau.

## Bescheinigung für alleiniges Sorgerecht online beantragen

Ab sofort kann der Online-Antragsassistent für die „Bescheinigung zum alleinigen Sorgerecht“ genutzt werden. Die neue Antragsvariante ist auf [www.dresden.de/sorgerecht](http://www.dresden.de/sorgerecht) verfügbar, kann dort ausgefüllt und ohne Unterschrift versendet werden. Das Jugendamt erstellt Müttern Bescheinigungen über das alleinige Sorgerecht, sofern sie bei der Geburt ihres Kindes unverheiratet waren und keine gemeinsame elterliche Sorge begründet haben. Den Onlineantrag hat das Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden im Rahmen des Projektes E-Zugang erarbeitet. Es ermöglicht eine vereinfachte, digitale Antragstellung von zu Hause aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die benötigten Angaben für die Bescheinigung zum alleinigen Sorgerecht in ein PDF-Formular einzutragen und dieses per E-Mail an [beistandschaften-beurkundung@dresden.de](mailto:beistandschaften-beurkundung@dresden.de) zu senden oder postalisch einzureichen. Dazu dient ein neu überarbeiteter PDF-Antrag, mit welchem die bisherige Unterscheidung in Erst- und Folgeantrag sowie die Notwendigkeit der Unterschrift entfallen.

www.dresden.de/sorgerecht

www.dresden.de/jugendamt

## Baubeginn für die neue Schule an der Freiburger Straße

Die Bauarbeiten für den neuen Standort des Beruflichen Schulzentrums (BSZ) für Wirtschaft „Franz Ludwig Gehe“ an der Freiburger Straße im Stadtteil Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West haben begonnen. Gegenwärtig laufen die Arbeiten zur Baustelleneinrichtung, Tiefbauarbeiten und die Spezialgründung. Im Mai sollen die Rohbauarbeiten beginnen.

Auf dem Gelände des ehemaligen Dresdner Kohlebahnhofs entstehen ein Schulgebäudekomplex, eine Dreifeld-Sporthalle, eine Tiefgarage sowie Gemeinschaftsflächen. Dabei setzt die Stadtverwaltung auf nachhaltiges Bauen und Klimaschutz (z. B. Dach- und Fassadenbegrünung, Photovoltaik, Artenschutz, etc.). Die Gesamtkosten für den Schulneubau belaufen sich auf rund 46 Millionen Euro. Der Freistaat Sachsen unterstützt das Vorhaben mit Fördermitteln. Im Sommer 2025 soll das Berufsschulzentrum fertig sein. Bis dahin teilt sich das BSZ für Wirtschaft ein Gebäude mit dem Gymnasium Gorbitz am Leutewitzer Ring 141.

## Schule in der Albertstadt heißt jetzt Campus Cordis

Die Gemeinschaftsschule Albertstadt heißt ab sofort Gemeinschaftsschule Campus Cordis. Cordis ist lateinisch und bedeutet „des Herzens“ – der Campus des Herzens also. Damit spiegelt der neue Schulname das Leitmotiv der Schule wider. Die Schulkonferenz hatte den Schulnamen beschlossen und der Stadtrat bestätigte Anfang März 2023 die Namensgebung. Die Leiterin des Amtes für Schule, Dr. Katrin Düring, übergab nun die Namensurkunde und das neue Schulschild an Schulleiterin Miriam Bankert.

## Elbhangfest findet in diesem Jahr nicht statt

Das diesjährige Elbhangfest ist vom Verein abgesagt. Im Vorverkauf bis 15. April wurden nur 8.700 Karten verkauft. Ziel waren 12.000 Tickets. Oberbürgermeister Dirk Hilbert zur Entscheidung: „Die Absage des Elbhangfestes ist bedauerlich und traurig. Ich habe dem Verein weitere finanzielle Unterstützung zugesagt, damit dieses wichtige Stadtteilfest nicht einfach aus dem Dresdner Festkalender verschwindet. Für Gespräche, wie das Elbhangfest für die kommenden Jahre gerettet werden kann, stehe ich dem Verein selbstverständlich zur Verfügung.“

Bereits gekaufte Karten bzw. Bänder behalten ihre Gültigkeit für das Elbhangfest 2024 oder können am Ort des Kaufes zurückgegeben werden.

[www.elbhangfest.de](http://www.elbhangfest.de)



## Festival „Erbstücke“ in Hellerau

Mit dem Festival „Erbstücke“ präsentiert Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste, Karl-Liebknecht-Straße 56, zum zweiten Mal internationale Tanzstücke und Performanceprojekte, die sich mit Traditionen, Erbe und Geschichte auseinandersetzen und diese in die heutige Zeit übertragen.

Die Festivalsausgabe 2023 wagt einen Spagat zwischen der regionalen Umgebung in Sachsen und verschiedenen Regionen in Asien. Sie zeigt drei große Tanzstücke. Außerdem werden beim Festival zwei Premieren zu sehen sein. Ein Rahmenprogramm rundet das Festival ab. Dazu gehören ein Hörspaziergang durch die Gartenstadt, ein Dokumentarfilm über das frühere Albert-Theater sowie eine Ausstellung über die Anfangszeit der Hellerauer Bildungsanstalt für Musik und Rhythmus.

[www.hellerau.org/erbstuecke](http://www.hellerau.org/erbstuecke)



## „Jugend hackt“ im Deutschen Hygiene-Museum

Vom 5. bis 7. Mai findet erneut ein Jugendhackt-Event in Dresden statt. Von Freitag bis Sonntag werden 60 programmierbegeisterte Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren mit Code die Welt verbessern. Unterstützt werden sie dabei durch freiwillige Mentorinnen und Mentoren.

Unter der Überschrift „Coding, Making und Nachhaltigkeit“ setzen die Veranstalter bewusst einen Fokus auf grüne und nachhaltige Projektentwicklung. Wie kann digitale Technik helfen, Strom zu sparen und Ressourcen zu schonen? Wie reduziert man Wachstum von Datenströmen? Wie können neue Technologien wie 3D-Drucker, Lasercutter, Robotic-Bausätze und Mikroelektronik helfen, zukunftsfähige und nachhaltige Projekte umzusetzen?

Veranstaltungsort ist das Deutsche Hygiene-Museum Dresden, Lingnerplatz 1. Die Organisation übernimmt das Medienkulturzentrum Dresden.

[dresden@jugendhackt.org](mailto:dresden@jugendhackt.org)



## Hereinspaziert! Tag der offenen Tür im Kulti

Programm von Kinderrallye bis Kurzkonzert



Zum fünften Mal laden die Dresdner Philharmonie, die Zentralbibliothek und weitere Partner im Kulturpalast, Schloßstraße 2 (Eingang Wilsdruffer Straße) zum Tag der offenen Tür ein. Mit Kurzkonzerten, Mitmachaktionen, wissenschaftlichen Vorträgen, Lesungen und Workshops wird am Sonnabend, 29. April, 10 bis 18 Uhr, ein Programm für Jung und Alt geboten. Um 10 Uhr startet die Kinderrallye durch das Haus.

Die Besucherinnen und Besucher können zum ersten Mal das Projekt „Luftwurzeln“ erleben – eine Kunstinstallation mit Weidenpflanzen vor dem Kulturpalast. Jeder kann zum Baumpaten werden und einen Weidensteckling mitnehmen oder auf den Sitzgelegenheiten um die Weiden verweilen.

Das Programm der Dresdner Philharmonie beginnt 14 Uhr, wenn Intendantin Frauke Roth gemeinsam mit dem Philharmonischen Kinderchor die Besucherinnen und Besucher begrüßt. Das Publikum ist zu Kurzkonzerten der Dresdner Philharmonie in den Konzertsaal eingeladen. Das Sächsische Landesgymnasium für Musik gestaltet Programme auf der Roten Bühne im Erdgeschoss. Kinder können Instrumente basteln. Führungen machen mit der Geschichte des Hauses bekannt. Die Zentralbibliothek lädt zur MitmachBar Schach ein, zu einem inklusiven

**Großes Interesse.** Das Programm des Tages der offenen Tür zog schon im Vorjahr zahlreiche Dresdnerinnen und Dresdner in den Kulturpalast. Foto: Simon Porath

Tanz-Workshop, einem Vortrag über die Regeneration von Wäldern nach Katastrophen, Filmvorführungen, Lesungen und Führungen ein.

Das Wissenschaftszentrum „Cosmo“ im Erdgeschoss linke Palastecke präsentiert den Prototypen eines Bewässerungsroboters aus dem Projekt „Klimawandel in historischen Gärten“. Außerdem kann man Programmieren lernen und in Austausch mit Wissenschaftlern kommen.

Im Zentrum für Baukultur im Erdgeschoss rechte Palastecke ist die Ausstellung „Ernst Ludwig Kirchner – Vor der Kunst die Architektur“ zu besichtigen.

Darüber hinaus können sich Besucherinnen und Besucher über die kommende Konzertsaison und alle laufenden Angebote der Dresdner Philharmonie sowie der Partner im Haus informieren.

Im Café und Bistro „Solo“ und „Tutti“, sorgt René Kuhnt mit seinem Team für die gastronomische Versorgung. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Das gesamte Programm ist online abrufbar.

[www.kulturpalast-dresden.de](http://www.kulturpalast-dresden.de)



## Mit Schere und Papier Kunstvolles schaffen

Neue Ausstellung in der Zentralbibliothek zeigt Dioramen

Die Vitrinen-Ausstellung im ersten Obergeschoss der Zentralbibliothek im Kulturpalast, Schloßstraße 2 (Eingang Wilsdruffer Straße) zeigt bis zum 16. Juni Papierdioramen von Anne Ibelings. Als Diorama bezeichnet man Schaukästen, in denen Szenen mit Modellfiguren und -landschaften vor einem oft halbkreisförmigen, bemalten Hintergrund dargestellt werden.

Anne Ibelings lebt als Illustratorin in Dresden und hat Kinder- und Sachbücher mitgestaltet. Daneben kreiert sie

Papierdioramen. Dafür schneidet sie ihre Zeichnungen aus und fügt sie zu dreidimensionalen Szenerien zusammen.

Der Eintritt in die Ausstellung ist frei. Während der Öffnungszeiten der Bibliothek, Montag bis Sonnabend, 10 bis 19 Uhr, kann sie besichtigt werden. Wer neugierig geworden ist und selbst zu Schere und Papier greifen möchte, kann sich auf die Sommerferien freuen. Dann leitet Anne Ibelings einen Workshop, in dem Jugendliche Book Nooks zu ihren Lieblingsbüchern gestalten können.

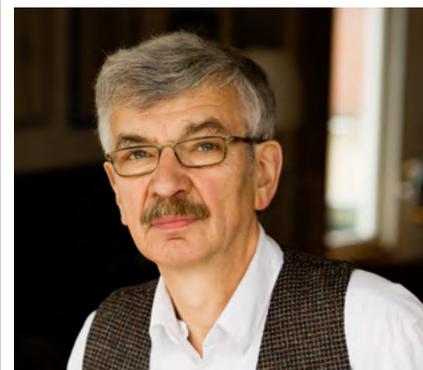
## Christoph Hein liest in der Zentralbibliothek

Am Mittwoch, 3. Mai, stellt Christoph Hein um 19.30 Uhr seinen neuen Roman „Unterm Staub der Zeit“ in der Zentralbibliothek im Kulturpalast, Schloßstraße 2 (Eingang Wilsdruffer Straße) vor.

Darum geht es in dem Buch: Der vierzehnjährige Daniel kommt 1958 aus seiner ostdeutschen Heimatstadt, wo ihm als Pfarrerssohn das Abitur verwehrt wird, nach Berlin. Mit allerlei Geschick wird ihm in Westberlin ein alternativer Gymnasialplatz organisiert. Mit seinen ostdeutschen Zimmergenossen drückt er nicht nur die Schulbank, sondern erkundet gemeinsam die Stadt. Hier erleben sie hautnah den Zusammenprall der Weltsysteme.

Der Autor Christoph Hein, 1944 geboren, studierte an der Universität Leipzig Philosophie und Logik und schloss sein Studium an der Humboldt Universität Berlin ab. Er wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Seine Romane sind Bestseller. Der Eintritt kostet neun Euro bzw. sechs Euro mit gültigem Benutzerausweis. Tickets gibt es online oder am Serviceschalter der Zentralbibliothek im zweiten Obergeschoss.

[www.bibo-dresden.de](http://www.bibo-dresden.de)



Christoph Hein.

Foto: Heike Steinweg

## Vortrag über Dresdens geheimnisvolle Altstadt

Die Reihe Literatur am Vormittag wird am Dienstag, 2. Mai, 10.30 Uhr, Zentralbibliothek im Kulturpalast, Schloßstraße 2 (Eingang Wilsdruffer Straße), Veranstaltungsraum 1. Obergeschoss, fortgesetzt. Der Journalist Peter Hilbert hält den Vortrag „Dresdens geheimnisvolle Altstadt“. Er war mit Archäologen, Gesteinsforschern, Historikern und Technikern unterwegs, um versteckte Orte in der Unterwelt zu erkunden. Er stellt die Berichte mit Bildern vor. Der Eintritt kostet vier Euro. Der Eintritt ist frei mit gültigem Benutzerausweis. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon (03 51) 86 48 21 90 oder [mobile.bibliothek@bibo-dresden.de](mailto:mobile.bibliothek@bibo-dresden.de)

## Krimizeit in der Bibliothek Südvorstadt

Am Dienstag, 2. Mai, 19 Uhr, stellt Thea Lehmann ihren Regional-Krimi „Wolfs-happen“ vor. Interessierte sind herzlich in der Bibliothek Südvorstadt, Münchner Platz 2, willkommen. Der Eintritt kostet vier Euro, frei mit Benutzerausweis.

# Stadtzentrum: Siegerentwurf für Ersatzneubau der 101. Oberschule steht fest

Baustart im Frühjahr 2026 an der Cockerwiese zwischen Lenné- und Blüherstraße



Die Landeshauptstadt Dresden plant an der Cockerwiese, zwischen Lenné- und Blüherstraße, Lingnerallee sowie Grunaer Straße, einen Ersatzneubau für die 101. Oberschule „Johannes Gutenberg“, weil der bisherige Standort der Schule an der Pfotenhauer Straße in der Johannstadt zu klein ist und die Dresdner Oberschulen großen Zulauf haben. Das Gebäude soll bei Nachhaltigkeit und klimaneutralem

Bauen neue Maßstäbe setzen. Für die Planung des Schulgebäudes und der Sporthalle wurde ein Realisierungswettbewerb durchgeführt. Am 23. März tagte das Preisgericht gemeinsam mit der Schulleitung, Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung sowie eingeladenen Experten, um die 13 eingereichten Entwürfe zu sichten, zu diskutieren und zu bewerten. Der Siegerentwurfstammvom

**Außenansicht.** Visualisierung des Siegerentwurfs. Abb: BE Berlin GmbH

Büro Baumschlager Eberle Architekten aus Berlin.

Baustart für die 101. Oberschule „Johannes Gutenberg“ ist im Frühjahr 2026. Die Fertigstellung ist für März 2028 geplant. Für das Schulgelände steht eine ca. 11.700 Quadratmeter große Teilfläche der Cockerwiese zur Verfügung. Entstehen soll eine dreizügige Oberschule für etwa 530 Schülerinnen und Schüler, verteilt auf 19 Klassen. Daneben finden eine Zweifeld-Sporthalle für die Schul- und Vereinsnutzung, öffentlich zugängliche Außensportanlagen, Funktions- bzw. Spiel- und Pausenanlagen sowie öffentliche Gehwege Platz.

Das Schulgebäude wird so geplant, dass mit modernen pädagogischen Konzepten das Arbeiten in unterschiedlichen Teams in verschiedenen Lernlandschaften, die individuelle Förderung sowie ein einfacher Zugang zu digitalen Medien möglich ist. Das Profil der Schule, das sich mit den Schlagwörtern „Handwerk und Industrie“ beschreiben lässt, soll durch die Gebäudekonzept-

tion sichtbar werden. Die Zusammensetzung der Schülerschaft mit einem Migrationsanteil von über 75 Prozent und 41 Nationalitäten erfordert ein gut strukturiertes und überschaubares Gebäude, das Integration ermöglicht und trotzdem geschlossene Schutz- und Rückzugsräume bietet. Im Wettbewerb wurde neben der städtebaulichen Einordnung auch Wert auf einen möglichst hohen energetischen Standard und eine niedrige CO<sub>2</sub>-Bilanz gelegt.

Die Ergebnisse des Realisierungswettbewerbs zum Neubau der 101. Oberschule „Johannes Gutenberg“ können bis Freitag, 5. Mai, im World Trade Center (WTC), Atrium, Ammonstraße 70, besichtigt werden.

#### ■ Preisträger im Überblick

- 1. Platz: Baumschlager Eberle Architekten (BE Berlin GmbH), Berlin
- 2. Platz: SEHW Architektur GmbH, Berlin
- 3. Platz: Kubus360 GmbH, Stuttgart
- ZILA Freie Architekten, Leipzig
- 4. Platz (Anerkennung):
  - Sander Hofrichter Planungsgesellschaft mbH, Berlin
  - hey! Architektur bumeder wehmann architekten partgmbb, München

## Wahlbekanntmachung Vertreterwahlen 2023

Der Wahlvorstand der  
Wohnungsgenossenschaft  
Aufbau Dresden eG gibt  
bekannt:



1. Entsprechend der Wahlordnung und der Satzung unserer Genossenschaft sind in allen Wahlbezirken die Wahlen der Kandidaten für die Wahl der Vertreter zur Vertreterversammlung für die Legislaturperiode 2023 – 2028 ordnungsgemäß durchgeführt worden.
2. Die Liste der gewählten Vertreter und Ersatzvertreter, die die Wahl angenommen haben, wird vom 28. April 2023 bis 12. Mai 2023 in der Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft Aufbau Dresden eG, Henzestraße 14 in 01309 Dresden zur Einsicht ausgelegt. Mitgliedern der Genossenschaft wird auf Verlangen eine Kopie der Liste ausgehändigt.



Wohnungsgenossenschaft Aufbau Dresden eG



## Paletten- und Sägewerk Bielatal

Palettenbau | Holzhandel | Hobelarbeiten  
Holzverkleidungen | Rauspund | Hobelware  
Lärchenholz | Riffelbohlen | Bohlen | Bretter  
Brennholz | Spänebrikett | Kantholz

Talstraße 10  
01824 Rosenthal – Bielatal

Telefon 035033 / 179906  
Saegewerk-Ehrlich@gmx.de

## Frühgemüsezentrum Kaditz GmbH

- Grüne Gurken aus eigener Produktion
- Kohlrabi, Rettich, Salat und Tomaten
- Gurken-, Tomaten-, Paprika-, Kürbis- und Auberginenpflanzen
- Beet- und Balkonpflanzen



#### Verkaufsstellen

Grimmstraße 73, 01139 Dresden  
Warenhaus Mälzerei  
Heidestraße 1-3, 01127 Dresden  
Telefon: (0351) 8 30 49 10  
www.fgz-kaditz.de



## Eisenbahngeschichte am Alten Leipziger Bahnhof zeigen

Konzept schlägt Gestaltung des Außengeländes als interaktiven Bildungsort vor

Unter dem Titel „Bahnhof der Erinnerung. Begegnungs- und Gedenkort. Dokumentationszentrum“ haben Baubürgermeister Stephan Kühn, Kulturbürgermeisterin Annekatriin Klepsch und der Direktor des Dresdner Verkehrsmuseums Dr. Michael Vogt am 17. April ein Konzept zur Präsentation der Eisenbahngeschichte am Alten Leipziger Bahnhof im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt. Der Entwurf von einem Team um Dr. Vogt zielt auf die Gestaltung des Bahnhofsaußenbereichs ab. Neben den Bahnhofsgebäuden stehen mittlerweile auch die gesamten Außenanlagen als Sachgesamtheit unter Denkmalschutz. Das Konzept greift diese Geschichte auf und bietet an, sie anhand erhaltener, historischer Bausubstanz, aber auch neuer Elemente interaktiv nachzuerleben. Es lädt aber auch dazu ein, über die Zukunft der Mobilität nachzudenken.

Baubürgermeister Stephan Kühn sagte: „Am Alten Leipziger Bahnhof wurde Eisenbahngeschichte geschrieben. Als Endpunkt der 1839 eingeweihten ersten Ferneisenbahn Europas zwischen Leipzig und Dresden markiert der Alte Leipziger Bahnhof den Aufbruch in das Zeitalter moderner Mobilität. Die Verbindung begünstigte nicht nur die Entwicklung eines europaweiten Streckennetzes, sondern war außerdem ein Meilenstein für die regionale Industriewirtschaft.“

Das vorgelegte Konzept zur Eisenbahngeschichte soll mit den bereits beschlossenen Plänen für einen Schoah-Gedenkort und einem kulturellen Begegnungszentrum zusammengeführt werden. Im 20. Jahrhundert wurde der damalige Güterbahnhof als Ausgangspunkt für Deportationszüge von jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern genutzt und ist so zugleich Mahnmahl eines Täterortes.

Kulturbürgermeisterin Annekatriin Klepsch erklärte: „Im Rahmen der Revi-



talisierung des Alten Leipziger Bahnhofs ist es unser gemeinsames Interesse, die historischen Zeugnisse in den diversen Facetten der Mobilität, der Industrie- und Sozialgeschichte Sachsens einschließlich der Deportationen in die Vernichtungslager für die Nachwelt zu erschließen und sichtbar zu machen.“

Für die räumliche Umsetzung des „Bahnhofs der Erinnerung“ ist der Außenbereich zwischen dem Zugang über die Eisenbahnstraße, dem Bahnsteig inklusive Gleis sowie der Ruine des Ringlokschuppens und dem dahinterliegenden Gebiet vorgesehen. Diesen vier räumlichen Eckpunkten ist jeweils ein Themenbereich des Erlebens zugeordnet, die interaktiv ausgestaltet werden.

Dr. Michael Vogt erläuterte: „Beim Alten Leipziger Bahnhof in Dresden handelt es sich um den letzten erhaltenen authentischen Ort der ersten Fernbahnstrecke Deutschlands, dem

Ausgangspunkt eines deutschlandweiten Eisenbahnnetzes. Ohne diesen Ort hätte es die Industriegeschichte Deutschlands gar nicht gegeben, zumindest wäre sie ganz anders verlaufen. Neben dem Nutzen der Eisenbahn zum Wohl der Menschen, wird im Außenbereich auch auf die mit Hilfe der Technik verübten Verbrechen verwiesen. Im Verkehrsmuseum Dresden im Johanneum erzählen wir dann die ganze Geschichte und wollen von dort aus auch auf das bedeutende Industriedenkmal verweisen, das geeignet ist, touristische Strahlkraft zu entfalten.“

Umgesetzt werden soll das Konzept im Kontext der kooperativen Quartiersentwicklung „Alter Leipziger Bahnhof“. Hierbei handelt es sich um ein wettbewerbliches Verfahren, begleitet von einem umfangreichen Beteiligungsprozess zur Qualifizierung des städtebaulichen freiraumplanerischen Konzeptes.

## Altnossener Straße in Pennrich wird saniert

Ab Dienstag, 2. Mai, bis voraussichtlich Freitag, 26. Mai, saniert das Straßen- und Tiefbauamt die Fahrbahn der Altnossener Straße zwischen der Hausnummer 38 und der Oskar-Maune-Straße auf rund 370 Metern Länge. Während der Bauzeit ist die Fahrbahn voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Oskar-Maune-Straße und Kesselsdorfer Straße. Für Fußgänger wird es keine Einschränkungen geben. Die Zufahrt zu den Grundstücken mit dem Auto ist nicht möglich. Anwohnerinnen und Anwohner erreichen ihre Grundstücke aber jederzeit zu Fuß. Anlass der Baumaßnahme ist der sehr schlechte Zustand der Fahrbahn. Die Arbeiten werden durch die Baufirma Wolff & Müller ausgeführt. Die Kosten belaufen sich auf rund 180.000 Euro.

[www.dresden.de/verkehrsbehinderungen](http://www.dresden.de/verkehrsbehinderungen)



## „Letzte Runde“ ein Film zur Alltagsdroge Alkohol

Ein Bier, einen Prosecco oder einen Aperol Spritz zum Feierabend – was kann daran verkehrt sein? „Alkohol ist ein Lebensgefühl“, sagt die 35-jährige Lisa im Dokumentarfilm „Letzte Runde“, der Ende März 2023 erstmals in ausgewählte Kinos kam und nun am Freitag, 28. April, 18 Uhr im Programmkinos Ost, Schandauer Straße 73, gezeigt wird.

Die Regisseurin Elizaveta Snagovskaia begleitete neun Monate lang junge Alkoholiker, die von sich selbst sagen, dass sie „funktionieren“, aber versuchen, mit dem Trinken aufzuhören. Es sind zwei Deutsche und zwei Russen, die sich der Aufgabe stellen, den Teufelskreis von „solange wir funktionieren, trinken wir und solange wir trinken, funktionieren wir“ zu durchbrechen. Der Film beobachtet, aber bewertet nicht. Es ist interessant zu sehen, wie das Umfeld der jungen Leute auf das Experiment des Trinkstopps reagiert. Denn: Das Thema Alkoholismus ist in der Gesellschaft weit verbreitet, wird jedoch extrem unterschätzt. Es sind zehn Liter reiner Alkohol pro Kopf und Jahr, die sowohl in Deutschland als auch in Russland konsumiert werden. Das führt oftmals zu großen gesundheitlichen Problemen. Aus diesem Grund unterstützen das Amt für Gesundheit und Prävention der Landeshauptstadt Dresden und die AOK PLUS die Filmvorführung und die anschließende Diskussion. Auf dem Podium sitzen neben der Regisseurin Elizaveta Snagovskaia der Protagonist Thomas aus Heidenau, der Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie Maik Spreer vom Universitätsklinikum Dresden und die Suchtberaterin Salome Weiß von der Diakonie.

Tickets zum Preis von sechs Euro, ermäßigt fünf Euro, können im Programmkinos Ost, telefonisch unter (03 51) 3 10 37 82 oder im Internet auf [www.programmkinos-ost.de](http://www.programmkinos-ost.de) erworben werden. Über den Link ist auch ein Film-Trailer zu sehen.

[www.dresden.de/sucht](http://www.dresden.de/sucht)



## Kindheit unter Alkoholfahne – Betroffene erzählen

Fünfter Podcast aus der Reihe „Was mich stark macht“ ist online

„Meine Mutter lag wie tot im Bett.“ Das erzählt Michael als einer von dreißig Betroffenen, deren Geschichten die Autorin und Journalistin Ute Becker in ihrem 2022 erschienenen Buch „Einsam! – Kindheit unter Alkoholfahne“ verarbeitet hat. Jetzt ist sie Gast im fünften Podcast der Reihe „Was mich stark macht“, der im Rahmen des Projektes „Prävention für Kinder suchtkranker Eltern“ – einer Kooperation der Landeshauptstadt Dresden und der Radebeuler Sozialprojekte gGmbH – entstanden ist. Über folgenden Link sind dieser und die vier weiteren Podcasts der Reihe abrufbar: [www.was-mich-stark-macht.de/podcast](http://www.was-mich-stark-macht.de/podcast) (Download auch über Apple Podcast, Deezer und Spotify möglich).

Ute Becker spricht im Podcast über ihre Erfahrungen und Eindrücke, die sie bei ihrer Recherche mit Menschen gewonnen hat, die in suchtbelasteten Familien aufgewachsen sind. Die Berichte der heute Erwachsenen waren für

sie erschreckend, weil die Betroffenen einen „zentnerschweren Rucksack“ ihr ganzes Leben mit sich herumtragen. Die Einsamkeit, die Angst und die Scham der Kindheit lassen sich nur schwer abschütteln. Untersuchungen zeigen, dass ein Drittel der Kinder aus suchtbelasteten Familien selbst suchtkrank wird. Ein weiteres Drittel erleidet im späteren Leben eine andere psychische Erkrankung. Aber es ist nicht nur das. „Freunde, Familie, Nachbarn haben weggeguckt“, berichtet Ute Becker. Die Autorin wirbt dafür hinzuschauen, diesen Kindern Unterstützung und Schutz zu geben.

Das ist auch das Anliegen der Radebeuler Sozialprojekte gGmbH. Der Jugendhilfeträger produziert nicht nur die Audiobeiträge, sondern hält außerdem das Präventionsprogramm „Trampolin“ bereit. Dort sollen Kinder von suchtbelasteten Eltern lernen, die eigene Widerstandskraft zu stärken und mit ihrer

Familiensituation zurechtzukommen.

Die Podcast-Serie ist Bestandteil des vom GKV-Bündnis für Gesundheit der gesetzlichen Krankenkassen finanzierten Projektes „Prävention für Kinder suchtkranker Eltern“ (COA-Aktionsjahre). Im Rahmen des auf vier Jahre angelegten Projektes werden Präventionsmaßnahmen für betroffene Kinder zwischen sechs und 14 Jahren sowie deren Eltern angeboten. Anmeldungen von Familien für das Projekt sind kontinuierlich über [info@rasop.de](mailto:info@rasop.de) möglich.

- Kontakt zu Dresdner Suchtberatungs- und Behandlungsstellen:  
■ [www.dresden.de/suchthilfe](http://www.dresden.de/suchthilfe)
- Kontakt zu NACOA als Interessenvertretung für Kinder aus Suchtfamilien:  
■ [www.nacoa.de](http://www.nacoa.de)
- Kontakt zur Radebeuler Sozialprojekte gGmbH:  
■ [www.rasop.de/erziehungshilfe/trampolin-projekt](http://www.rasop.de/erziehungshilfe/trampolin-projekt)

# Entspannen und genießen

Weinsommer auf Schloss Wackerbarth



In einem in Europa einzigartigen Ambiente entspannen und verweilen. Den Stress des Alltags für einen Augenblick vergessen. Sich mit einem guten Glas Wein oder Sekt zurücklehnen und den Moment genießen. Dazu lädt Schloss Wackerbarth von Mai bis Oktober jeden Tag ein. Das barocke Schloss in Radebeul, in dem früher Grafen residierten und der sächsische Hof rauschende Feste feierte, begrüßt heute als Europas erstes Erlebnisweingut seine Gäste. Besucher können bei täglichen Führungen das architektonische Ensemble

mit historischer Anlage und moderner Manufaktur erkunden und sich von der Atmosphäre der sächsischen Weinberge beeindrucken lassen. Dabei blicken sie hinter die Kulissen und entdecken, wie aus Trauben prickelnde Sekt- und Wein-Träume werden. Samstags, sonntags sowie feiertags werden zudem Wanderungen durch die Steillagen und Terrassenweinberge angeboten. Die Anstrengung wird mit einem einzigartigen Blick über das malerische Elbtal belohnt.

[www.schloss-wackerbarth.de](http://www.schloss-wackerbarth.de)



## Aus einer Hand



Sabine Hagedorn: Mohnblüte Fotos: PR

Gefäßen und Schmuck. „Das Arbeiten auf künstlerischem Gebiet ist für mich zu einer beruflichen Erfüllung geworden.“ Seit April 1992 ist Sabine Hagedorn freiberuflich tätig.

Geöffnet hat das Museum in der Burg dienstags und donnerstags von 12 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags 14 bis 18 Uhr. Geänderte Öffnungszeiten zu den Feiertagen und weitere Informationen, auch zur Dauerausstellung über die Coswiger Geschichte, gibt es online:

[www.karrasburg-coswig.de](http://www.karrasburg-coswig.de)



Sabine Hagedorn: Im Sonnenlicht

Unter dem Titel „Aus einer Hand“ ist ab dem 27. April eine neue Sonderausstellung in der Karrasburg Coswig zu sehen. Präsentiert werden Werke von Sabine Hagedorn, die sowohl malerisch, als auch mit den Materialien Glas und Porzellan arbeitet. „Immer neue Inspirationen und die Freude am Kreieren beflügeln mich ständig aufs Neue, die Schönheit der Materialien Porzellan und Glas zur Geltung zu bringen“, sagt die Künstlerin. „Ich versuche oftmals über den ‚Porzellan-Tellerrand‘ hinaus zu schauen und dabei die eigene Gestaltungshandschrift weiter zu entwickeln. In der Malerei fasziniert mich das Spiel mit Farben und Formen“, so Sabine Hagedorn weiter. Alle Arbeiten von ihr sind Unikate. Die Bandbreite reicht dabei von Gemälden über Kleinplastiken bis hin zu Wandobjekten,



markilux.com

360°  
drehbar

markilux Designmarkisen. Made in Germany.  
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

**HOFFMEISTER**  
GmbH & Co. KG

Sicherheits- und Sonnenschutzsysteme

Schauraum  
Kötitzer Straße 51 • 01640 Coswig  
03523-78826

Mo, Di, Do 9-17 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
[www.hoffmeister-coswig.de](http://www.hoffmeister-coswig.de)

markilux

**RK** Schwimmbadbau  
ING. KARL

PLANUNG • AUSFÜHRUNG  
SERVICE • FACHHANDEL

Anton-Günther-Straße 2 • 01640 Coswig  
Tel.: (0 35 23) 6 05 67 • [info@karl-schwimmbad.de](mailto:info@karl-schwimmbad.de)

[www.karl-schwimmbad.de](http://www.karl-schwimmbad.de)

# Wild-West-Erlebnis

Cowboystiefel putzen und auf zu den 30. Karl-May-Festtagen



Die Karl-May-Festtage feiern 30. Jubiläum! Vom 19. bis 21. Mai verwandelt sich der urige Radebeuler Lößnitzgrund nun bereits zum 30. Mal in eine abenteuerliche Wild-West-Landschaft wie in Karl Mays Geschichten.

Die Jubiläumsausgabe wird groß gefeiert und mit einem Konzerthighlight am Freitagabend eröffnet: Truck Stop - Europas erfolgreichste Country Band - präsentiert zur Freiburger Country Nacht in der Westernstadt Little Tombstone ihre größten Hits!

Auch am Samstag und Sonntag lebt der Wilde Westen - detailgetreu und stilecht nachgestellt. Countrybands spielen live den passenden Soundtrack dazu.

Als besonderes Highlight werden Vertreter indigener Völker aller Himmelsrichtungen Amerikas zu Gast sein! Die Kwakwaka'wakw, Lakota, Menominee und Navajo bringen den Besuchern mit Tänzen, Musik und Geschichten ihre Kultur im Karl-May-Museum näher.

Spannend und erlebnisreich wird es auch

für alle kleinen Besucher beim Goldschürfen im Lößnitz River, Eselreiten, bei Westernspielen und beim Bogenschießen. In der „Kleinen Feder“ erfahren Kinder spielerisch mehr über das Leben und die Gebräuche der Lakota-Indianer und am Sonntagnachmittag präsentiert der Verein „Kinolino“ Kurzfilme zum Thema „Wilder Westen“.

Am Festsonntag gipfelt das Country-Spektakel dann in der großen Sternreiterparade, wenn hunderte Reiter über die Meißner Straße ziehen.

Ab sofort können sich alle Interessierten auf [www.karl-may-fest.de/tickets](http://www.karl-may-fest.de/tickets) die günstigeren Vorverkaufstickets sichern. Haptische Tickets sind auch in der Tourist-Information Radebeul auf der Hauptstraße, im Karl-May-Museum und im DDV-Lokal Radebeul-West erhältlich. Allerdings sagen die Veranstalter: „Im Vorverkauf spart man nicht nur Geld, sondern auch Wartezeiten an den Tageskassen. Wochenend-Tickets gibt es übrigens ausschließlich im Vorverkauf.“



Foto: pixabay

## Eröffnung des Wildbienenlehrpfades

Am 27. April 2023 wird im Weingut Hoflößnitz der neuentstandene Wildbienenpfad in Radebeul eingeweiht.

Der Lehrpfad verfügt über fünf Stationen. Jede dieser Stationen beschäftigt sich mit einer örtlichen Besonderheit. Die Schilder informieren über Wildbienenlebensräume und die dort vorkommenden Pflanzen- und Wildbienenarten. An drei Standorten hat der BUND zu diesem Zwecke neue Habitate geschaffen.

Beginnen kann man den Lehrpfad nahe der S-Bahn-Station Radebeul-Weintraube. Am Lößnitz Gymnasium auf einer neu angelegten Blühwiese steht das erste Schild. Die Stationen zwei und drei befinden sich am Weingut Hoflößnitz und informieren dort über das neu entstandene sogenannte Sandarium und über Weinberge als Wildbienenlebensräume. Von dort aus geht es zur Spitzhaustreppe, wo linkerhand Schild Nr. 4 auf sportliche und interessierte Gäste wartet. Thema an dieser Stelle ist der Fund der äußerst seltenen Roten Zweizahnbiene auf der Fläche des Weingutes Schloss Wackerbarth im Jahr 2022. Am schönsten

Aussichtspunkt von Radebeul, dem Spitzhaus, endet der Lehrpfad. Dort hat der BUND zusammen mit dem Naturgarten e.V. eine Staudenfläche mit weinbergtypischen Pflanzenarten angelegt.

„Nach langer Vorbereitung freuen wir uns, endlich den ersten Wildbienenlehrpfad in Radebeul eröffnen zu können. Besonders freue ich mich, dass wir die Schilder an touristisch stark frequentierten Orten aufstellen konnten, sodass wir viele Menschen erreichen“, sagt Maxi Weber, Projektkoordinatorin von „Wegweiser Wildbiene“. Das Projekt „Wegweiser Wildbiene“ befördert durch Öffentlichkeitsarbeit, Beratung von Kommunen, Bildungsarbeit sowie Schaffung und Erhalt von Insektenlebensräumen den Wildbienenenschutz im Landkreis Meißen. Dieser eignet sich besonders durch seine naturräumlichen Gegebenheiten als idealer Lebensraum für Wildbienen, der allerdings zunehmend bedroht ist.

Ihr Immobilienberater für  
Dresden, Radebeul und Weinböhla.

**ddimmo24**

persönlich – kompetent – zuverlässig

Büro Dresden

Dresdner Straße 8

01156 Dresden

☎ 0351 – 45 258 810

✉ [info@ddimmo24.de](mailto:info@ddimmo24.de)

Büro Weinböhla

Kirchplatz 6

01689 Weinböhla

☎ 035243 – 47 30 80

🏠 [www.ddimmo24.de](http://www.ddimmo24.de)

Immobilie  
kostenfrei  
bewerten  
lassen



## HEIZÖL und KOHLEN



**MIERSCH**  
BRENNSTOFFHANDEL

FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1917

OT Neusörnwitz · Köhlerstraße 16  
01640 Coswig · Tel. 03523 71512

Mo.–Fr. 8.00–17.30 Uhr  
[www.miersch-brennstoffe.de](http://www.miersch-brennstoffe.de)

# Tanzen ist mehr als „hopsen“

**Der Welttag des Tanzens rückt regelmäßig auch ganz besondere Aspekte des Tanzens ins Blickfeld. So kann rhythmische Bewegung beispielsweise auch bei der Parkinson-Therapie helfen. Und nicht nur dort.**

Es klingt paradox: Tanzen ist eine sinnvolle Ergänzung zur Therapie bei Parkinson. Studien mit Parkinson-Patienten haben gezeigt, dass das zu Parkinson gehörende Zittern durch Tanzen eingedämmt werden konnte. Der Rhythmus gibt dem Gehirn sozusagen wieder einen festen Takt vor, der es möglich macht, quasi automatisierte Bewegungsabläufe wieder zu trainieren. Und da tanzen – auch das zeigen wissenschaftliche Studien – die Bildung neuer Nervenzellen bis ins hohe Alter fördert, kann so auch das Demenz-Risiko um gut ein Fünftel gesenkt werden. Auch das Fortschreiten einer Demenz kann aufgehalten werden, so die Mediziner. Tanzen ist also wesentlich mehr, als „nur“ eine musikalische Fitness-Übung. Bei einer halben Stunde Tanz werden um die 270 Kalorien verbrannt, das sind etwa sechs Hühnchen-Nuggets im Fastfood-Restaurant. Beim Zumba sind es sogar noch einmal 100 Kalorien mehr, die „weggetanzt“ werden.

**Mathematik wird deutlich leichter**

Im übrigen hat das Tanzen nicht nur positive Auswirkungen auf die körperliche Fitness. Sondern – die Therapieunterstützung bei Parkinson und Demenz hat es bereits angedeutet – auch für Abläufe im Gehirn. So lernen Kinder, die tanzen, viel leichter mit mathematischen Problemen umzugehen. Die zu einzelnen Tänzen gehörenden Schritte und Drehungen schulen die Konzentration. Und das Gehirn lernt, die Bewegungen zu koordinieren. Eine Studie aus den USA hat gezeigt, dass der Rhythmus Hirnregionen anspricht, die zum einen für das Verstehen von Sprache zuständig sind, aber auch das logische Denken unterstützen. Jugendliche, die tanzen, so die Wissenschaftler, haben mathematische Aufgaben besser und schneller gelöst – und zum anderen war auch ihr räumliches Verständnis besser entwickelt. Zudem fanden Wissenschaftler der Universität Bochum heraus, dass



Anna Weber-Tcherniak ist Tanzpädagogin aus Radeberg und weiß, wie gesund Tanzen ist. Und wie wichtig für die geistige Entwicklung von Kindern. Foto: PR

Tänzer auch reaktionsschneller sind und sich besser konzentrieren können.

**Tanzende Kinder lernen schneller**

Fakten, die auch Anna Weber-Tcherniak kennt. Die Tanzpädagogin aus Radeberg bietet in ihrem Tanz-Zentrum Dresden auch zahlreiche Kurse für Kinder an. „Neben der Fitness, die das Tanzen mitsichbringt, ist natürlich auch der geistige Aspekt sehr wichtig“, sagt die Tanzpädagogin. „Natürlich schult tanzen das Vermögen, sich im Rahmen einer Choreografie Abläufe, Schritte zu merken – und das sorgt letztlich auch dafür, dass sich die Kinder in der Schule besser konzentrieren können.“ Ein nicht zu unterschätzender Aspekt ist für Anna Weber-Tcherniak allerdings auch die soziale Komponente, die das Tanzen in einer Gruppe hat: „Da geht es um Disziplin, das geht es um Zusammenhalt, das geht es ums gegenseitige Helfen“, beschreibt sie. Tanzen ist also auch Kopf- und Herzsache. Jens Fritzsche

[www.sport-tanz-dresden.de](http://www.sport-tanz-dresden.de)

**Sport & Tanzstudio Dresden**

Saydaer Str. 6  
01257 Dresden

Tel. 0351/ 32 31 47 22

**Kurse von Aerobic bis Zumba für alle Altersklassen**

**TANZE JETZT**

... bei uns!

- Gruppen für jedes Alter
- Kinder ab 3 Jahren
- Anfänger und Fortgeschrittene
- Standard und Latein

**T**

Tanzsportklub Residenz Dresden e.V.  
[www.tsk-residenz.de](http://www.tsk-residenz.de)

**Tanzen wie bei Riverdance?**

**Anfängerkurs jeden Freitag**  
18.20–19.50 Uhr im TanzZentrum Dresden

Anmeldung erbeten unter  
[rincesonadresden@gmail.com](mailto:rincesonadresden@gmail.com)

**Rince Sona Dresden**

Weitere Infos: Irish Dance School  
[www.irishdance-dresden.de](http://www.irishdance-dresden.de)

**Entdecke jetzt die Möglichkeit, eine schöne Zeit mit deinem Partner zu verbringen, dir Bewegung zu verschaffen und Spaß zu haben.**

**SALSASOUL**  
Tanzstudio

Wir sind eine Tanzschule für Salsa und Latinotänze.

Wir bieten regelmäßig, kostenfreie Schnupperstunden.

Weitere Infos unter:  
Website: [www.salsasoul.de](http://www.salsasoul.de) • E-Mail: [tanzstudio@salsasoul.de](mailto:tanzstudio@salsasoul.de)

**Tanz dich glücklich!**

**BEAT & DANCE**  
LINEDANCE-SCHULE

Linedance-Kurse in Dresden Plauen  
Linedance-Workshops und DJ

Neuer Linedance Beginnerkurs ab Freitag dem 16. Juni ab 19:15 Uhr  
Anmeldung unter:  
[info@beat-and-dance.de](mailto:info@beat-and-dance.de) oder 01523/7185027

## Baulandumlegungsverfahren Nr. 151 „Wiener Platz Ost“

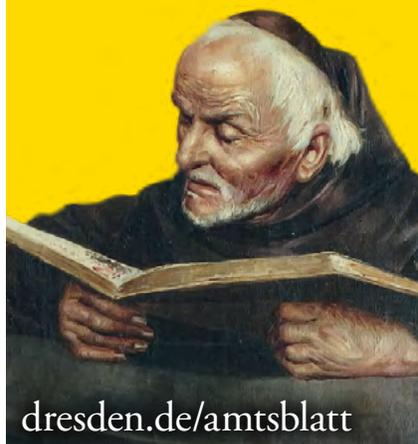
Die Bestandskarte und das Bestandsverzeichnis werden in der Zeit vom 15. Mai 2023 bis einschließlich 14. Juni 2023 in der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Landeshauptstadt Dresden, Amt für Geodaten und Kataster, Ammonstraße 74, 01067 Dresden, Zimmer 3837, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt. Die Bekanntmachung erfolgt im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden in der Ausgabe vom 27. April 2023 unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt).

## Grundstücksmarktbericht für Dresden erschienen

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Landeshauptstadt Dresden hat den Grundstücksmarktbericht 2023 veröffentlicht. Er informiert Bürger, Sachverständige, Institutionen und andere Interessierte umfassend über Umsatz- und Preisentwicklungen im Geschäftsjahr 2022. Der Grundstücksmarktbericht kann gegen eine Gebühr von 70 Euro erworben werden. Weitere Informationen zum aktuellen Grundstücksmarktbericht oder zu Grundstücksmarktberichten zurückliegender Jahre sowie andere Leistungen des Gutachterausschusses finden Interessierte im Internet unter [www.dresden.de/gutachterausschuss](http://www.dresden.de/gutachterausschuss).

Zahlen und Informationen zu den Entwicklungen des Dresdner Immobilienmarktes 2022 stehen im Dresdner Amtsblatt Nr. 7/2023 vom 16. Februar.

## Amtliche Veröffentlichungen?



[dresden.de/amtsblatt](http://dresden.de/amtsblatt)

# Stellenausschreibungen bei der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen.



Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Erwartungen finden Sie unter [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

### ■ In der Stadtkämmerei ist die Stelle Sachbearbeiter Vermögen und Schulden (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10  
Chiffre: 20230401

**Bewerbungsfrist: 5. Mai 2023**

### ■ Im Amt Geodaten und Kataster ist die Stelle

#### Sachbearbeiter Marktinformation und Wertermittlung (m/w/d)

ab 1. Oktober 2023 unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10  
Chiffre: 62230301

**Bewerbungsfrist: 7. Mai 2023 (Verlängerung)**

### ■ Im Sozialamt sind mehrere Stellen Mitarbeiter Daten- und Aktenerfassung (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 3  
Chiffre: 50230404

**Bewerbungsfrist: 8. Mai 2023**

### ■ Im Büro der Geschäftsbereichsleitung Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften ist die Stelle

#### Sachbearbeiter Vorlagen und Steuerungsunterstützung (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 8  
Chiffre: GB6230402

**Bewerbungsfrist: 8. Mai 2023**

### ■ Im Amt für Kultur und Denkmalschutz, Dresdner Philharmonie, ist die Stelle

#### Mitarbeiter Kommunikation (m/w/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 8  
Chiffre: 41230402

**Bewerbungsfrist: 9. Mai 2023**

### ■ Im Straßen- und Tiefbauamt ist die Stelle

#### Straßenwärter – Straßenaufsicht (m/w/d)

ab sofort befristet als Abwesenheitsvertretung zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 8  
Chiffre: 66230402

**Bewerbungsfrist: 9. Mai 2023**

### ■ Im Haupt- und Personalamt ist die Stelle

#### Sachbearbeiter Ämterorganisation (m/w/d)

## Stadt verwalten. Dresden gestalten.

[dresden.de/karriere](http://dresden.de/karriere)



ab 1. Juni 2023 unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11  
Chiffre: 10230402

**Bewerbungsfrist: 10. Mai 2023**

### ■ Im Jugendamt sind mehrere Stellen Betreuungskraft im Kinder- und Jugendnotdienst (m/w/d)

ab sofort befristet bis 31. Dezember 2024 zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe S 4  
Chiffre: 51230404

**Bewerbungsfrist: offen**

### ■ Im Jugendamt sind mehrere Stellen Pädagogische Fachkraft im Kinder- und Jugendnotdienst (m/w/d)

ab sofort befristet bis 31. Dezember 2024 zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe S 8b  
Chiffre: 51230405

**Bewerbungsfrist: offen**

### ■ Im Jugendamt sind mehrere Stellen Sozialpädagoge im Kinder- und Jugendnotdienst (m/w/d)

ab sofort befristet bis 31. Dezember 2024 zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe S 12  
Chiffre: 51230406

**Bewerbungsfrist: offen**

### ■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle IT Application Manager E-Zugang (w/m/d)

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe offen,  
Chiffre: EB 17 13/2023

**Bewerbungsfrist: ohne**

## Impressum



**Dresdner Amtsblatt**  
Mitteilungsblatt der  
Landeshauptstadt Dresden  
[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

**Herausgeber**  
Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)

**Redaktion/Satz**  
Kai Schulz (verantwortlich),  
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,  
Andreas Tampe

**Redaktionsschluss:**  
dienstags der Vorwoche

**Verlag, Anzeigen,  
Verlagsbeilagen und  
-sonderveröffentlichungen**

DDV Sachsen GmbH  
DDV Media  
Ostra-Allee 20  
01067 Dresden  
Telefon (03 51) 48 64 48 64  
Telefax (03 51) 48 64 29 24  
E-Mail [DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de](mailto:DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de)  
[www.ddv-media.de](http://www.ddv-media.de)

**Druck**  
DDV Druck GmbH,  
Dresden

**Vertrieb**  
MEDIA Logistik GmbH,  
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden  
[servicecenter@post-modern.de](mailto:servicecenter@post-modern.de)

**Bezugsbedingungen**  
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) zu finden.

**Jahresabonnement über  
Postversand:**  
Das Abonnement kostet 74,90 Euro inkl. Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der MEDIA Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf

[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

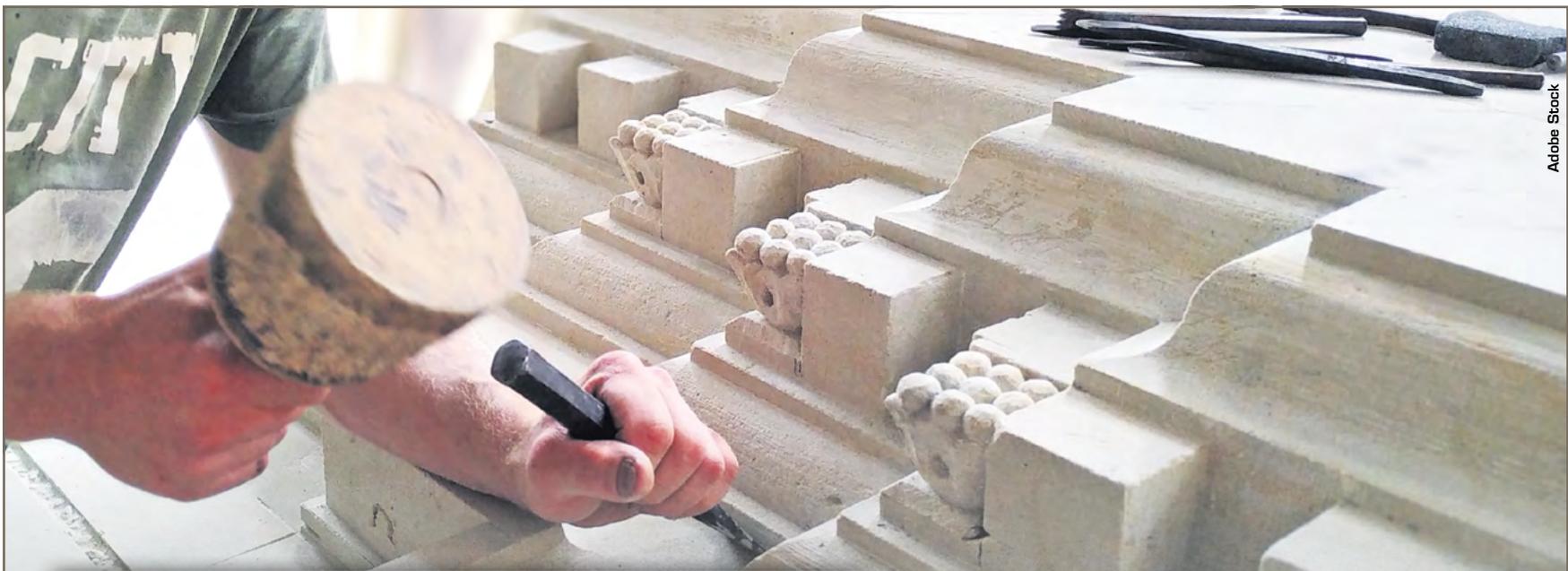




# DAS ANHÄNGER- CENTER

Verkauf, Vermietung,  
Werkstatt & Service

Alte Moritzburger Straße 8 | 01108 Dresden  
[www.das-anhaengercenter.de](http://www.das-anhaengercenter.de) | 0351 795 89 26-40



Adobe Stock



STEINMETZWERKSTATT  
**Paul Hempel**

Wehlener Straße 14a  
01279 Dresden  
Telefon: 0162 1870861  
[paul@hempel-steinmetz.de](mailto:paul@hempel-steinmetz.de)  
[www.hempel-steinmetz.de](http://www.hempel-steinmetz.de)